



hintere Reihe v.l.n.r.: Eva Päckert, Schulleitung der HQS; Anna Ellenbeck, Koordinatorin für die Berufsorientierung; Jürgen Echterhage; Romina Krollmann, Personal und Ausbildung; Erwin Günther, Fußballtrainer

Echterhage Holding und Hönnequellschule rufen Fußballschule ins Leben

Fußball verbindet. Aus diesem Grund ist in Kooperation der Echterhage Holding und der Hönnequellschule Neuenrade (HQS) ein gemeinsames Konzept entstanden: die e.holding Fußballschule. Jeweils 15 Schülerinnen und Schüler der HQS werden zweimal wöchentlich (dienstags und freitags) nach dem regulären Unterricht für je 90 Minuten von dem Werdohler Fußballtrainer Erwin Günther trainiert.

Günther hat bereits 30 Jahre Erfahrung im sportpädagogischen Bereich, war unter anderem jahrelang Sportbeauftragter der Stadt Werdohl und gab die Initialzündung für dieses Vorhaben. Für ihn ist dieses Projekt eine Herzensangelegenheit. Und auch für Jürgen Echterhage, Geschäftsführer der Echterhage Holding, ist dieses Konzept etwas Besonderes: „Es ist wichtig, soziale Projekte und die Jugendarbeit in Neuenrade zu unterstützen und zu fördern. Vor allem durch den Mannschaftssport lernen Jugendliche wichtige ‚Soft Skills‘, die einen auch im Berufsleben weiterbringen können“.

Deshalb war es für ihn auch von besonderer Bedeutung, einen geeigneten Kooperationspartner an seiner Seite zu haben, mit dem die Idee umgesetzt werden kann. Eva Päckert, Schulleitung der HQS, und Anna Ellenbeck, Koordinatorin für die Berufsorientierung, waren direkt begeistert von der Fußballschule. Sie haben das Konzept ihren Schülerinnen und Schülern vorgestellt und sich um die Auswahl und Koordination gekümmert.

Das Konzept ist langfristig angesetzt und gilt für alle Klassen der Hönnequellschule gleichermaßen. Die anfallenden Personal- und Sachkosten des Projektes werden komplett von der Echterhage Holding getragen.

Bereits seit November 2017 besteht zwischen der Echterhage Holding und der Hönnequellschule ein Kooperationsvertrag. Mit diesem wird den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, berufsvorbereitende Maßnahmen wie zum Beispiel Praktika oder Orientierungstage in den Unternehmen der Echterhage

Holding wahrzunehmen und so einen Einblick in verschiedene Ausbildungsberufe zu erhalten. Gleichzeitig bietet es der Unternehmensgruppe eine Möglichkeit der Fachkräftesicherung.